

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1929**

4.11.1929 (No. 257)

Karlsruher Zeitung
Badischer Staatsanzeiger

Expedition:
Karlsruher
Zeitung Nr. 14
Bernsprecher
Nr. 953
und 954
Postfachkonto
Karlsruhe
Nr. 3513

Verantwortlich
für den
redaktionellen
Teil
und den
Staatsanzeiger:
Chefredakteur
E. Amen,
Karlsruhe

Bezugspreis: Monatlich 3,25 RM. einchl. Zustellgebühr. — Einzelnummer 10 Pf., Samstags 15 Pf. — Anzeigengebühr: 14 Pf. für 1 mm Höhe und ein Siebentel Breite. Briefe und Gelder frei. Bei Wiederholungen tarifferter Rabatt, der als Kasierabatt gilt und verweigert werden kann, wenn nicht binnen vier Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt. Amtliche Anzeigen sind direkt an die Geschäftsstelle der Karlsruher Zeitung, Badischer Staatsanzeiger, Karl-Friedrich-Straße 14, zu senden u. werden in Vereinbarung mit dem Ministerium des Innern berechnet. Bei Klageerhebung, zwangsweiser Verbreitung, und Inzident keine Ansprüche, falls die Zeitung verspätet, in beschränktem Umfang oder nicht erscheint. — Für telefonische Abstellung von Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Unverlangte Drucksachen und Manuskripte werden nicht zurückgegeben und es wird keinerlei Verpflichtung zu irgendwelcher Vergütung übernommen. Abstellung der Zeitung kann nur je bis 25. auf Monatsabschluss erfolgen. — Verkägen zur Karlsruher Zeitung, Badischer Staatsanzeiger, Zentralhandelsregister für Baden, Badischer Zentralanzeiger für Beamte, Wissenschaft und Bildung, Badische Kultur und Geschichte, Badische Wohlfahrtsblätter, Amtliche Berichte über die Verhandlungen des Badischen Landtags.

Amtlicher Teil

Volksbegehren „Freiheitsgesetz“

Nach Mitteilung des Abstimmungsleiters des 32. Stimmkreises (Land Baden) beträgt die Zahl der Eintragungen in Baden nach dem vorläufigen Ergebnis 32.305. Es haben sich damit 2,1 bis 2,2 Proz. der Eintragungsberechtigten für das obige Volksbegehren erklärt.

Konsularische Vertretung der Tschechoslowakei
Der zum Tschechoslowakischen Konsul in Stuttgart ernannte Dr. Georg Jedtwig ist zur Ausübung konsularischer Amtshandlungen in Baden zugelassen worden.

Die Lage des Arbeitsmarktes

(mitgeteilt vom Landesarbeitsamt Süddeutschland)
In der Berichtszeit vom 24. bis 30. Oktober 1929 setzte sich die Steigerung der Arbeitslosigkeit bei stärker zurückgehenden Vermittlungsziffern der Arbeitsämter weiterhin fort.

Der Stand der unterstützten Arbeitslosen war am 30. Oktober folgender:
In der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung 43.452 Personen (34.305 Männer, 9.147 Frauen), in der Krisenunterstützung 8895 Personen (6775 Männer, 2120 Frauen).

Die Gesamtzahl der Unterstützten stieg um 2815 Personen oder 5,6 Proz., von 49.532 Personen (38.576 Männer, 10.956 Frauen) auf 52.347 Personen (41.090 Männer, 11.257 Frauen). Davon kamen auf Württemberg 17.766 gegen 16.616 und auf Baden 34.581 gegen 32.916 am 23. Oktober.

Im Gesamtbezirk des Landesarbeitsamtsbezirks Süddeutschland kamen am 30. Oktober 1929 auf 1000 Einwohner 10,4 Hauptunterstützungsempfänger gegen 9,8 in der Vorwoche, 9,5 am 16. Oktober und 9,2 am 9. Oktober.

Die Bautätigkeit ist in den ländlichen Bezirken nahezu zum Stillstand gekommen; dagegen war der Beschäftigungsgrad im Hochbau in den Städten — wenn auch bei geringer Aufnahmefähigkeit für Arbeitskräfte — noch immer verhältnismäßig günstig. Im Tiefbaugewerbe machte sich in mehreren Bezirken sogar eine beachtenswerte Belebung bemerkbar, die bei günstiger Witterung vorerst noch anhalten dürfte. In der Baustoffindustrie vermehren sich die Entlassungen aus Ziegeleien, Zementfabriken und Betrieben der Sandsteinindustrie, während die Mischelfabrikindustrie noch befriedigend beschäftigt ist.

Den Anforderungen der Landwirtschaft zu Martini und Lichtmetz konnte größtenteils entsprochen werden. Aufhilfspersonal wurde nicht mehr verlangt. Die Forstwirtschaft zog in steigendem Maße Arbeitskräfte an. Auf dem Arbeitsmarkt für Hotel- und Gastwirtschaftpersonal herrschte durchweg ein Überangebot an Arbeitsuchenden, insbesondere an Kellnern und Köchen.

Überwiegend gedrückt war die Lage in der Metallindustrie. Mangelnder Auftragsbestand führte allenthalben, besonders in Kraftfahrzeugfabriken, zu Entlassungen. Nur die Herbinindustrie, die Industrie für Eisenbahnbedarf, die Industrie für chirurgische Instrumente und vereinzelt auch die Werkzeugindustrie zeigten ein erfreuliches Bild. Die Belegung in der Schuhwaren- und Edelmetallindustrie hielt weiter an, während in Zweigen der Maschinenindustrie bereits wieder die Einführung von Kurzarbeit erwogen wurde.

Verhältnismäßig gut beschäftigt war das Textilgewerbe; auch die Baumwollwebereien und die Seidenstoff- und Seidenbandfabrikation Oberbadens erhielten einen beachtlichen Auftrieb. Vermittlungen kamen jedoch nur in geringem Umfang zustande. Strickerinnen blieben gesucht. Die Schuhindustrie arbeitete weiterhin verflüzt. Die Handschuhfabrikation ging zu Vollarbeit über. Die in der Vorwoche verzeichnete Besserung im Verleihschlaggewerbe ist wieder zum Stillstand gekommen. In der Holzindustrie war es still. Nur nach Polierern herrschte Nachfrage. Im Nahrungsmittelgewerbe waren Entlassungen aus der Konservenindustrie und von Brauereien zu verzeichnen. Die Zigarrenfabrikation war gut beschäftigt. Im Verkehrsgewerbe kamen in beachtlichem Umfang Vermittlungen zur Rheinschiffahrt zustande. In den übrigen Gewerbebezirken waren die Vorgänge auf dem Arbeitsmarkt nicht von Bedeutung.

Der Schiedspruch für die Großschiffahrt. Die Schlichtungsverhandlungen in dem Tarifstreit zwischen den Reedereien und den seemannischen Berufsverbänden am Samstag, die in Hamburg um 1 Uhr mittags begonnen hatten, dauerten bis zum Sonntag morgen 1.30 Uhr. Der vom Schlichter gefällte Schiedspruch sieht eine Tarifherabsetzung um einige Prozent vor.

Ein Stahlhelmann erschossen. Bei einer Fahnenweihe des Stahlhelms in Dudweiler bei Saarbrücken kam es zu kommunistischen Angriffen auf eine Saarbrücker Stahlhelmmabteilung. Ein Kommunist gab aus einer Armeepistole einige Schüsse ab, durch die der Stahlhelmann Otto, ein 42jähriger verheirateter Mann und Vater von vier Kindern, getötet und zwei seiner Kameraden verwundet wurden. Außen den dreien wurde noch ein kleines Kind und ein unbeteiligter Mann verletzt. Der Täter wurde sofort verhaftet.

Gabib Allah hingerichtet. Der entthronte afghanische Usurpator Gabib Allah und elf seiner Anhänger wurden in Kabul auf Befehl Nadir Schans erschossen.

Letzte Nachrichten

Das Ergebnis des Volksbegehrens

Noch immer nicht ganz vollständig
M. Berlin, 4. Nov. (Priv.-Tel.) Das bis heute mittag vorliegende Ergebnis des Volksbegehrens lautet: 4.346.342 Eintragungen = 10,04 Proz. Es stehen noch im ganzen 20 Gemeinden aus, zumeist im mittleren Deutschland.

Die Rheinbrücken

Abbruch von Bahnlinien in der Südpfalz

M. Berlin, 4. Nov. (Priv.-Tel.) Nach Pariser Blättermeldungen, die auch in die deutsche Presse übergingen, soll zwischen Deutschland und der Völkervereinigung ein Vertrag abgeschlossen worden sein, wonach Deutschland die drei neuen Rheinbrücken erbauen darf, sich dagegen zum Abbruch von kleinen strategischen Eisenbahnlinien in der südlichen Pfalz verpflichtet.

Wir erfahren dazu, daß ein Vertrag überhaupt nicht abgeschlossen worden ist. Es haben lediglich im Zusammenhang mit den Vorbereitungen für die Räumung des besetzten Gebietes Verhandlungen stattgefunden, um die Verwendung dieser Eisenbahnlinien nach Abzug der Besatzung zu regeln. Wichtig ist, daß Deutschland drei Rheinbrücken baut. Darüber hinaus ist lediglich über Strecken gesprochen worden, die militärischen Zwecken gedient haben und über deren Verwendung längst eine Regelung getroffen werden mußte.

Der italienische Botschafter wieder in Berlin

M. Berlin, 4. Nov. (Priv.-Tel.) Der italienische Botschafter Graf Albottani ist nach Berlin zurückgekehrt und hat die Leitung der diplomatischen Vertretung wieder übernommen. Das überrascht um so mehr, als von seiner Abberufung die Rede war und im Zusammenhang mit dem Diebstahl eines Chiffreschlüssels seine Verurteilung als endgültig gegolten hat.

Ferführung des Pariser Rundfunks

W.V. Paris, 4. Nov. (Tel.) Gestern nachmittag war in Paris durch den Rundfunk des Senders „Radio Paris“ angekündigt worden, König Georg V. von England sei am Sonntag nachmittag an einem Herzschlag verstorben.

„New York Herald“ will über den Ursprung dieser Falschmeldung mitteilen können, daß die Funktion Radio Paris gestern telephonisch von jemand angerufen wurde, der sich am Apparat mit den Worten meldete: „Hier ist die Agentur Gavas. Wir haben Ihnen eine Nachricht erhalten, wonach König Georg heute nachmittag verstorben ist.“ Da die Funktion Radio Paris ihre neuesten Nachrichten von der Agentur Gavas zu beziehen pflegt, habe sie von einer Nachprüfung des Anrufes abgesehen und die Nachricht verbreitet. Als das Gerücht zur Agentur Gavas gelangte, wurde die Ferführung aufgedeckt.

Der Konflikt in Polen

Einberufung des Landtages zum 5. November

W.V. Warschau, 4. Nov. (Tel.) Der Sejmarschall hat gestern unter dem Eindruck der von Innenminister General Skladkowski und Oberst Beck veröffentlichten und von Marschall Pilsudski revidierten Darstellung seiner Unterredung mit Pilsudski dem Staatspräsidenten schriftlich mitgeteilt, daß er zu der geplanten Konferenz nicht erscheinen werde, sofern an ihr Marschall Pilsudski teilnehmen sollte. In seiner Antwort ließ ihn der Staatspräsident bitten, daß das Gespräch nur mit ihm stattfinden werde. Nach der Unterredung beschloß der Sejmarschall, den polnischen Landtag für Dienstag, den 5. d. M., einzuberufen.

Russische Kanonenboote von den Chinesen erbeutet

W.V. Tokio, 3. Nov. Berichte aus chinesischen Quellen in Chabin besagen, daß zwei russische Kanonenboote und zwei russische Flugzeuge während des Kampfes bei Buchinhien von den chinesischen Truppen erbeutet worden seien.

Aufhebung von Hugenbergs Immunität?

Die Strafanzeige wegen verleumderischer Beleidigung, die Reichsinnenminister Severing gegen Hugenberg erstattet hat, weil Hugenberg den bei der Stimmzählung des Volksbegehrens beteiligten Beamten den Vorwurf der Wahlfälschung gemacht hat, ist bei der Generalkassationsanwaltschaft Berlin I eingegangen. Generalkassationsanwalt Wilde wird am heutigen Montag dem preussischen Justizministerium über die Angelegenheit Bericht erstatten. Er will laut „Montagspost“ den Antrag stellen, daß sich das preussische Justizministerium für die Aufhebung der Immunität des Reichstagsabg. Hugenberg einsetzt.

Die Schweizer Sozialisten für eine Regierungsbeteiligung. Der Zentralvorstand der Sozialistischen Partei der Schweiz tagte in Bern und sprach sich mit 32 gegen 21 Stimmen für die Beteiligung am Bundesrat aus.

Die neue französische Regierung

Briand wieder Außenminister

Am Samstagabend wurde die neue französische Regierung (Lafayette) endgültig gebildet. Die Zahl der Minister und Unterstaatssekretäre beträgt nahezu doppelt so viel wie im Kabinett Poincaré-Briand. Die amtliche Ministerliste bringt 25 Namen. Von diesen 25 Ministern und Unterstaatssekretären gehören 15 Mann der Rechten an. Schon ziffernmäßig also tendiert das Ministerium nach rechts.

Seine Aufnahme in der Presse ist nicht gerade sehr begeistert. Die Rechtenparteien können sich nur schwer damit einverstanden erklären, daß Briand, der Mann von Vercors, Genf und der Haager Konferenz, in der neuen Regierung beibehalten worden ist. Die Linke hält mit ihrem Mißtrauen kaum zurück. Die radikale „Tribune“ sagt, Lardieu habe wohl eine Ministerliste, aber keine arbeitsfähige Regierung zusammengebracht. Immerhin beruhigen sich die bürgerlichen Linksparteien mit dem Gedanken, daß Briand auch im Kabinett Lardieu seine Außenpolitik unverändert fortsetzen werde. Briand erklärte der Havas-Agentur, er stelle sich in Sachen der Kabinettsbildung einzig und allein auf den Boden der auswärtigen Politik. In dem Augenblick, in dem internationale Vereinbarungen von höchstem Interesse für Frankreich und für den Frieden zur Behandlung stehen, habe er nicht das Recht, zu defektieren. Deshalb hätte er Dolabier seine Unterstützung zugesagt, ebenso Clementel und Lardieu.

Zur Landtagswahl

Die Männer- und Frauenstimmen in Karlsruhe

Nachdem zum erstenmal in Karlsruhe bei der Reichstagswahl vom Mai 1928 festgestellt worden ist, wie viel Männer und Frauen ihrer Wahlpflicht genügt haben, ist bei der letzten Landtagswahl auch ermittelt worden, welchen Parteien Männer und Frauen ihre Stimme gegeben haben.

Auf Grund der amtlichen Ziffern ist festgestellt, daß in der Partei für die Landtagswahl als wahlberechtigt eingetragen waren 51.842 männliche und 63.354 weibliche Wahlberechtigte. Abgestimmt haben von sämtlichen Wählern 61,18 Proz., von den männlichen 66,51 Proz. und von den weiblichen aber nur 56,85 Proz. Geblieben haben also an der Wahlurne 17.198 männliche und 27.386 weibliche Wahlberechtigte.

Von den in Karlsruhe abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf die 12 Parteien, und zwar auf die

Table with 3 columns: Party Name, Männerstimmen, Frauenstimmen. Includes Zentrumspartei, Sozialdemokr. Partei, Deutschnat. Volkspartei, etc.

Gibt die obige Übersicht an, wie die Männer- und Frauenstimmen sich auf die einzelnen Parteien verteilen, so zeigt die folgende, aus wie viel Männer- und Frauenstimmen sich je 100 Parteistimmen zusammensetzen:

Table with 3 columns: Party Name, Männerstimmen, Frauenstimmen. Includes Zentrumspartei, Sozialdemokratische Partei, Deutschnat. Volksp. (Christl. Volksp.), etc.

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ führte auf seiner Schweizer Fahrt am Samstag auf dem Flugplatz in Dübendorf bei Zürich die vorgezeichnete Zwischenlandung aus. Sämtliche 85 Passagiere wurden ausgewechselt. Zu Ehren der Führung und Befahrung fand ein festlicher Empfang statt. Am Sonntag machte das Luftschiff eine Süddeutschlandsfahrt. Auf dem Flugplatz Böttingen bei Stuttgart, wo sich nahezu 100.000 Menschen eingefunden hatten, wurde eine Zwischenlandung vorgenommen.

Busknausbruch in Guatemala

W.V. New York, 4. Nov. (Tel.) Die Associated Press aus Guatemala-Stadt meldet, sollen bei einem heftigen Ausbruch des Busknaus Sautamaria mehrere Personen umgekommen sein. Der Bevölkerung der Stadt Quetzaltenango hat sich eine Panik bemächtigt. Die Regierung unternimmt eine Hilfsaktion. Der Ausbruch hat inzwischen nachgelassen.

# Staatsanzeiger

## Bekanntmachung

Nachstehend wird das endgültige Gesamtergebnis der Wahlen zum Badischen Landtag am 27. Oktober 1929 sowie ein Verzeichnis der gewählten Abgeordneten und deren Ersatzmänner gemäß § 142 der Reichshinordnung veröffentlicht.

Karlsruhe, den 2. November 1929

Der Landeswahlleiter  
Wolz

### Endgültiges Ergebnis der Wahlen zum Badischen Landtag am 27. Oktober 1929

Nr.	Landtagswahlkreise (Ortsbezirke, Städte, Landbezirke)	Badische Zentrums- partei		Sozial- demokrat. Partei Baden		Deutsch- nationale Volkspart. (Christliche Volkspartei in Baden)		Deutsche Volks- partei		Deutsche Demokrat. Partei		Reichspart. b. Deutsch. Mittel- Landes- (Wirtschafts- partei)		Kommun- istische Partei Deutsch- land		Linke Kommun- isten		Badische Bauern- partei		Christlich- soziale Reichs- partei		Evangel. Volks- dienst		National- sozialist. Deutsche Arbeiter- partei (Hitlerbew.)		Volksrecht- partei		Über- haupt	
		Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen	Wältige Stimmen
I	Meffkirch, Ffullendorf, Stodach, Überlingen	16160	2	1993	788	1080	3759	1	250	631	—	2389	356	225	—	—	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—	27831	3	
II	Konstanz	15442	2	6409	1162	1965	3660	1	1205	1980	—	51	187	710	1019	306	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34096	4		
III	Donaueschingen, Engen	13740	1	3003	650	955	2871	—	307	427	—	1611	190	86	459	190	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24489	1		
IV	Säckingen, Waldshut	15521	2	4231	302	600	2723	—	512	1112	—	3282	1	197	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28802	3		
V	Lörrach, Mülheim, Schopf- heim	11280	1	7963	1357	3341	2921	—	3088	3444	—	4996	1	135	1981	943	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41620	3		
VI	Freiburg-Stadt	14748	1	9360	1533	3203	1584	—	4638	1030	—	—	—	231	1366	1416	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39358	3		
VII	Freiburg-Land, Neustadt, Staufen, Waldkirch	28788	3	5030	1486	1805	2462	—	1145	712	—	873	149	621	1335	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44406	4		
VIII	Emmendingen, Lahr	19824	2	5292	1784	4755	5175	1	904	874	—	1420	269	2842	2103	149	—	—	—	—	—	—	—	—	—	45391	5		
IX	Billingen, Wolfach	15319	2	5845	1088	1738	2680	—	2060	778	—	—	83	1247	1011	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31849	3		
X	Oberkirch, Offenburg	18303	2	4000	1263	1471	1098	—	1663	906	—	—	681	345	2195	142	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32067	2		
XI	Bühl, Rehl	16928	2	3920	693	1747	1214	—	1360	758	—	194	561	96	904	4824	1	—	—	—	—	—	—	—	—	33199	3		
XII	Kastatt	20099	2	9249	1007	3161	3108	—	1702	2704	—	—	129	606	1781	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43846	3		
XIII	Karlsruhe-Stadt	14424	1	19719	2327	8578	4023	1	2960	3759	1	175	—	172	3221	1	7751	1	1515	—	—	—	—	—	—	69534	9		
XIV	Etlingen, Karlsruhe-Land	9097	1	13506	12975	2581	2609	—	1131	3274	—	—	95	2345	3520	242	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42297	2		
XV	Forchheim	4571	—	14002	13841	6304	2492	—	4015	3085	—	—	1803	61	3506	1	2481	1	1261	—	—	—	—	—	—	47482	5		
XVI	Bretten, Bruchsal	19278	2	5655	1	1608	1569	—	591	1014	—	650	2884	1	110	1761	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38757	4		
XVII	Sinsheim, Wiesloch	11514	1	3022	1797	1189	2067	—	215	970	—	—	2417	357	2089	2723	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28468	1		
XVIII	Mannheim-Stadt	18289	2	35535	42052	14343	6820	1	5771	16785	2	511	446	597	3501	1	6783	1	366	—	—	—	—	—	—	111799	14		
XIX	Mannheim-Land, Wein- heim	10762	1	10270	1976	3818	1984	—	805	5246	1	—	1976	262	2388	5452	1	96	—	—	—	—	—	—	—	44025	5		
XX	Heidelberg	12828	1	14860	3851	7626	5419	1	1283	4773	1	—	144	2600	8847	1	818	—	—	—	—	—	—	—	—	63049	7		
XXI	Abelsheim, Mosbach	11226	1	2318	—	1623	1150	—	—	459	—	—	1722	214	1078	3705	1	82	—	—	—	—	—	—	—	23575	2		
XXII	Buchen, Tauberbischofs- heim, Wertheim	23613	2	1907	2237	849	956	—	—	422	—	—	884	381	1895	3082	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36413	2		
	<b>Land insgesamt</b>	<b>341754</b>	<b>34</b>	<b>187087</b>	<b>18</b>	<b>34079</b>	<b>3</b>	<b>74340</b>	<b>7</b>	<b>62344</b>	<b>6</b>	<b>35605</b>	<b>3</b>	<b>55143</b>	<b>5</b>	<b>1830</b>	<b>—</b>	<b>28267</b>	<b>3</b>	<b>5086</b>	<b>—</b>	<b>35317</b>	<b>3</b>	<b>65121</b>	<b>6</b>	<b>6680</b>	<b>—</b>	<b>932353</b>	<b>88</b>
	davon sofort verrechnet	230000	23	80000	8	—	—	10000	1	—	—	—	—	10000	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	330000	33	
	auf Reststimmen verrechnet	110000	11	100000	10	30000	3	60000	6	60000	6	30000	3	40000	4	—	—	27501	3	—	—	30000	3	60000	6	—	547501	55	
	unverbrauchtete Stimmenrest	1764	—	7087	—	4079	—	4340	—	2344	—	5005	—	5143	—	1830	—	766	—	—	—	5317	—	5121	—	6680	—	54852	—

\* Abgeordnete

### Verzeichnis der bei den badischen Landtagswahlen am 27. Oktober 1929 gewählten Abgeordneten und Ersatzmänner

#### 1. Badische Zentrums- partei

- Wahlkreis I**  
a) Abgeordnete  
1. Osterwald, Otto, Landwirt und Bürgermeister, Herdovangen (Amt Ffullendorf).  
2. Duesel, Kaspar, Amtsgerichtsrat, Stodach.
- b) Ersatzmänner  
1. Ott, Leo, Ziegeleibesitzer, Bommelingen (Amt Überlingen).  
2. Süber, Johann Georg, Landwirt und Bezirksrat, Schwemm-  
ingen (Amt Meßkirch).  
3. Köppl, Berta, Hauptlehrerengattin, Überlingen.  
4. Rünzer, Alfred, Fabrikarbeiter, Volkertshausen (Amt Stodach).
- Wahlkreis II**  
a) Abgeordnete  
1. Amann, Albert, Schiffsmaschinist, Konstanz.  
2. Kaufmann, Dr. Edmund, Bürgermeister, Engen a. D.
- b) Ersatzmänner  
1. Böhler, Franz, Landwirt und Bürgermeister, Bantholzen  
(Amt Konstanz).  
2. Wayer, Hilba, Hauptlehrerin, Konstanz.  
3. Schrott, Albert, Fabrikant, Radowitzell.
- Wahlkreis III**  
a) Abgeordnete  
1. Nisch, Adolf, Bürgermeister und Landwirt, Neuhagen (Amt  
Engen).
- b) Ersatzmänner  
1. Beyrle, Anton, Schreiner, Emmendingen (Amt Engen).  
2. Beder, Jakob, Bäckermeister, Furtwangen (Amt Donaues-  
chingen).  
3. Kochwiler, Elisabeth, Ehefrau, Donaueschingen.
- Wahlkreis IV**  
a) Abgeordnete  
1. Föhr, Dr. Ernst, Reichstagsabgeordneter, Freiburg.  
2. Bausch, Anton, Landesökonomierat, Waldshut.
- b) Ersatzmänner  
1. Hermann, Johann, Werkmeister, Waldshut.  
2. Rogli, Fridolin, Gastwirt, Säckingen.  
3. Maurer, Adolf, Kreisrat und Landwirt, Linjenbodenhof bei  
Forchheim (Amt Waldshut).  
4. Huber, Anton, Förster, Hornberg (Amt Säckingen).
- Wahlkreis V**  
a) Abgeordnete  
1. Neuhoff, Anton, Doktor der Theologie und der Staatswissen-  
schaften, Domstufos, Freiburg.

#### b) Ersatzmänner

- Uhrig, Viktor, Oberfeuerinspektor und Stadtrat, Lörrach.
- Ganter, Karl, Landwirt, Pfaffenberg (Amt Schopfheim).
- Spitz, Emil, Geschäftsführer der Ringergemeinschaft, Schlien-  
gen (Amt Mülheim).
- Burger, Emil, Fergler, Maulburg (Amt Schopfheim).

#### Wahlkreis VI

- a) Abgeordnete  
1. Person, Dr. Karl, Professor, Freiburg.
- b) Ersatzmänner  
1. Schwarz, Dr. Maria, Handelschulassessorin, Freiburg.  
2. Edert, Dr. Wilhelm, Syndikus, Freiburg.  
3. Köpfer, Richard, Maurer, Freiburg-Fähringen.  
4. Jsele, Adolf, Generalsekretär, Freiburg.

#### Wahlkreis VII

- a) Abgeordnete  
1. Duffner, Josef, Guts- und Sägewerksbesitzer, Furtwangen  
(Amt Donaueschingen).
- b) Ersatzmänner  
1. Schill, Lambert, Landwirt, Rezhäusen (Amt Freiburg).  
2. Eichenlaub, Valentin, Regierungsrat, Karlsruhe.

#### Wahlkreis VIII

- a) Abgeordnete  
1. Schögle, Karl Friedrich, Schuhmachermeister, Kollnau (Amt  
Waldkirch).  
2. Lehn, Karl, Oberpostmeister, Waldkirch.  
3. Steinle, Emil, Landwirt, Wellingen (Amt Staufen).  
4. Dengler, Adalbert, Geschäftsführer, Neustadt i. Schw.

#### Wahlkreis IX

- a) Abgeordnete  
1. Seibert, Rudolf, Stationsvorstand, Kippenheim (Amt Lahr).  
2. Hoffmann, Dr. Wolfgang, Regierungsrat, Freiburg.
- b) Ersatzmänner  
1. Schaff, Dr. Georg, Ditzesapfres, Freiburg.  
2. Binder, Rudolf, Landwirt, Forchheim (Amt Emmendingen).  
3. Haas, Josef, Gewerkschaftssekretär, Lahr.  
4. Benz, Alois, Bürgermeister und Sägewerksbesitzer, Kurbach  
(Amt Lahr).

#### Wahlkreis X

- a) Abgeordnete  
1. Gagler, Wilhelm, Landgerichtsdirektor, Offenburg.  
2. Engelhardt, Josef, Bürgermeister und Landwirt, Ruppach  
(Amt Oberkirch).
- b) Ersatzmänner  
1. Lang, Eugen, Weingutsbesitzer, Reichenbach, Birmatt (Amt  
Offenburg).  
2. von Deschwanden, Alfons, Mechanikermeister, Offenburg.  
3. Junler, Josef I., Glasarbeiter und Gemeindevater, Schutterwald  
(Amt Offenburg).  
4. Ziegler, Xaver, Landwirt und Gemeinderat, Oberkirch.

#### Wahlkreis XI

- a) Abgeordnete  
1. Baumgartner, Dr. Eugen, Ministerialrat und Landtagsprä-  
sident, Karlsruhe.
- b) Ersatzmänner  
1. Graf, Friedrich, Vlednermeister und Bezirksrat, Achern.

#### Wahlkreis XII

- a) Abgeordnete  
1. Fischer, Josef, Pfarrer, Lauf (Amt Bühl).  
2. Walter, Johann, Landwirt und Bürgermeister, Sinsheim  
(Amt Bühl).  
3. Keller, Fridolin, Reichsbahnobersekretär, Rehl.  
4. Blust, Karl, Werkführer, Oberachern (Amt Bühl).  
5. Hefele, Eugen, Schlossermeister, Reichen (Amt Bühl).

#### Wahlkreis XIII

- a) Abgeordnete  
1. Trunt, Dr. Gustav, Justizminister, Karlsruhe.  
2. Rühn, Adolf, Ministerialoberrechnungsrat, Karlsruhe.
- b) Ersatzmänner  
1. Ulrich, Rudolf, Fuß- und Wagenschmied, Baden-Baden.  
2. Krieg, Markus, Maschinenarbeiter, Hörden (Amt Kastatt).  
3. Stier, Karl, Fabrikant, Kastatt.  
4. Rittler, Lorenz I., Bürgermeister und Maurermeister, Dietig-  
heim (Amt Kastatt).  
5. Späth, Fidel, Werkmeister, Muggenturm (Amt Kastatt).  
6. Westermann, Heinrich, Wagnermeister und Landwirt, Bich-  
weier (Amt Kastatt).

#### Wahlkreis XIV

- a) Abgeordnete  
7. Siebert, Alara, Ehefrau, Vorsitzende des kath. Frauenbur-  
des in Baden, Karlsruhe.
- b) Ersatzmänner  
1. Echtle, Karl, Schreiner und Stadtverordneter, Karlsruhe.  
2. Meßiang, Karl, Zimmermeister und Stadtverordneter, Kar-  
lsruhe.  
3. Ehardt, Josef, Werkmeister, Karlsruhe.



5. Deutsche Demokratische Partei

- Wahlkreis I
a) Abgeordnete
1. Hügle, Karl, Landwirt und Kreisrat, Wahlkreis (Amt Stodach).

- b) Ersatzmänner
1. Klaf, Andreas, Landwirt, Bürgermeister und Bezirksrat, Urnau (Amt Ubedingen).
2. Oeth, Karl, Kaufmann, Messlach.
3. Niedermann, August, Gipsermeister und Gastwirt, Pfullendorf.

- Wahlkreis II
a) Abgeordnete
1. Fischer, Konrad, Zimmermeister, Konstantz.
b) Ersatzmänner
1. Meßner, Clemens, Lokomotivführer, Singen a. D.
2. Wintler, Wilhelm, Architekt B.D.A., Radolfzell.
3. Geismar, Beata, Hausfrau, Konstantz.
4. Schmutz, Josef, Bürgermeister, Wörtingen (Amt Konstantz).

- Wahlkreis VIII
a) Abgeordnete
1. Baedlin, Dr. Paul, Fabrikant, Lahr.
b) Ersatzmänner
1. Menzer, Wilhelm, Bürgermeister und Landwirt, Mundingen (Amt Emmendingen).
2. Bögele, Karl, Glasermeister, Ettenheim (Amt Lahr).
3. Fehr, Walter, Oberlehrer, Wühl (Amt Emmendingen).
4. Stöhr, Emma, Ehefrau, Emmendingen.
5. Bieker, Karl, Maschinenmeister, Lahr.

- Wahlkreis XIII
a) Abgeordnete
1. Seers, Otto, Miniker, Karlsruhe.
b) Ersatzmänner
1. Neumann, Leopold, Kaufmann, Karlsruhe.
2. Riegger, Luise, Lehrerin, Karlsruhe-Rippurr.
3. Barth, Rudolf, Betriebsleiter, Karlsruhe.
4. Harsch, Eugen, Buchdruckermeister, Karlsruhe.
5. Himmelsbach, Heinrich, Betriebsverwalter, Karlsruhe-Rippurr.
6. Kehler, Albert, Professor, Karlsruhe.

- Wahlkreis XVIII
a) Abgeordnete
1. Wolfhard, Dr. Johann, Amtsgerichtsdirektor, Mannheim.
b) Ersatzmänner
1. Barber, Karl, Kaufmann und Kreisrat, Mannheim.
2. Bohl, Ida, Hausfrau, Mannheim.
3. Zimmermann, Emil, Kaufm. Angestellter, Mannheim.
4. Helffenstein, Dr. Karl, Zahnarzt, Mannheim.
5. Joller, Ferdinand, Oberwagenmeister, Mannheim.
6. Bettinger, Wilhelm, Bauunternehmer, Mannheim.
7. Dichtenthaler, Eilke, Bibliothekarin, Dipl.-Kaufmann, Mannheim.
8. Haas, Robert, Hauptlehrer, Mannheim.
9. Anke, Arno, Architekt, Mannheim.
10. Rab, Dr. Walter, Rechtsanwalt, Mannheim.
11. Gräßlin, Wilhelm, Lehrer, Mannheim.

- Wahlkreis XX
a) Abgeordnete
1. Hofheinz, Oskar, Hauptlehrer, Heidelberg.
b) Ersatzmänner
1. Frank, Dr. Karl, Bürgermeister, Eberbach (Amt Heidelberg).
2. Fromer, Emma, Mitglied des Reichswirtschaftsrates, Ziegelhausen (Amt Heidelberg).
3. Anshlitz, Dr. Gerhard, Universitätsprofessor, Heidelberg.
4. Walter, Hermann, Fabrikant, Redargemünd (Amt Heidelberg).
5. Liebowitz, Karl, Schreinermeister, Heidelberg.
6. Mannschott, Johann Adam, Bürgermeister, Schönau (Amt Heidelberg).
7. Beckenbach, Peter, Gipser und Landwirt, Wilhelmsfeld (Amt Heidelberg).
8. Metzger, Carl, Kaufmann (Einzelhändler), Heidelberg.
9. Gerdt, Hermann, Bildhauer, Ziegelhausen (Amt Heidelberg).
10. Kirsh, August, Schlossermeister und Bürgermeister, Redenheim (Amt Heidelberg).
11. Schmitt, Albert, Kaufmann (Vertreter), Sandhausen (Amt Heidelberg).
12. Schmitt, Andreas, Ratsherr, Wilhelmsfeld (Amt Heidelberg).
13. Müller, Ludwig, Packer, Heidelberg.

- 6. Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)
Wahlkreis VI
a) Abgeordnete
1. Spielmann, Josef, Drogeriebesitzer und Stadtverordneter, Freiburg.
b) Ersatzmänner
1. von Au, Adam, Verbandspräsident, Stadtrat und Rektor, Mannheim.
2. Vogt, Albert, Malermeister und Stadtrat, Freiburg.
3. Staiger, Leo, Baumeister und Stadtrat, Freiburg.
4. Rivan, Dr. Paul, Syndikus und Stadtverordneter, Freiburg.
5. Reiman, Günther, Dipl.-Ing., Vörsach.

- Wahlkreis XV
a) Abgeordnete
1. Hermann, Karl, Malermeister und Stadtrat, Forzheim.
b) Ersatzmänner
1. Helfer, Karl, Kaufmann, Forzheim.
2. Fränkle, Karl Friedrich, Landwirt, Königsbach (Amt Forzheim).
3. Gauß, Wilhelm, Fabrikant, Forzheim.
4. Vessing, Anna, Wäschschneiderin, Forzheim.
5. Klingel, Heinrich, Drechlermeister, Riefers (Amt Forzheim).
6. Beter, Gustav Eduard, Mechaniker, Dietlingen (Amt Forzheim).
7. Reich, Julius sen., Landwirt, Steinegg (Amt Forzheim).

- Wahlkreis XVIII
a) Abgeordnete
1. von Au, Adam, Rektor, Mannheim.
b) Ersatzmänner
1. Schneider, Heinrich, Innungsgeschäftsführer, Mannheim.
2. Röhrert, Arthur, Drogist, Mannheim.
3. Kreis, Josef, Baumeister, Mannheim.
4. Schmitt, Karl Friedrich, Architekt, Mannheim.

7. Kommunistische Partei Deutschland

- Wahlkreis XIII
a) Abgeordnete
1. Bod, Max, Arbeitersekretär, Freiburg.
b) Ersatzmänner
1. Böning, Hermann, Schlosser, Heidelberg.
2. Reufeld, Heinrich, Schreiner, Karlsruhe.
3. Weingärtner, Emilie, Hausfrau, Karlsruhe.
4. Bauer, Karl, Hilfs-Reichsbahnbetriebsassistent, Karlsruhe.
5. Schindwein, Joseph, Maschinenarbeiter, Karlsruhe.
6. van Uehm, Clemens, Salter, Karlsruhe.
7. Sälzer, Alfred, Angestellter, Mannheim.

- Wahlkreis XVIII
a) Abgeordnete
1. Klausmann, Robert, Lederarbeiter, Weinheim.
2. Reichter, Georg, Buchdrucker, Mannheim.
b) Ersatzmänner
1. Kober, Ludwig, Schlosser, Mannheim.
2. Jürg, Heinrich, Mechaniker, Mannheim.
3. Köhn, Marie, Arbeiterin, Mannheim.
4. Jofint, Fritz, Arbeiter, Mannheim.
5. Rör, Georg, Angestellter, Mannheim.
6. Weber, Adam, Schlosser, Mannheim.
7. Knöbele, Adam, Heizer, Mannheim.
8. Hirsch, Hans, Wagner, Mannheim.
9. Sohn, Friedrich, Schlosser, Mannheim-Feudenheim.

- Wahlkreis XIX
a) Abgeordnete
1. Langendorf, Antonie, Kontoristin, Friedrichsfeld (Amt Mannheim).
b) Ersatzmänner
1. Bader, Wilhelm, Schreiner, Heidelberg.
2. Haas, Theodor, Arbeiter, Ladenburg (Amt Mannheim).
3. Kreichmar, Franz, Tabalarbeiter, Hertenheim (Amt Mannheim).
4. Seib, Leonhard, Gastwirt, Weinheim.
5. Fruch, Ferdinand, Schlosser, Schwellingen (Amt Mannheim).
6. Kühlen, Katharina, Arbeiterin, Brühl-Rohrdorf (Amt Mannheim).
7. Hermann, Andreas, Bauarbeiter, Altlusheim (Amt Mannheim).
8. Treiber, Valentin, Arbeiter, Planstadt (Amt Mannheim).
9. Baumusch, Karl, Bauarbeiter, Sedenheim (Amt Mannheim).
10. Kuppinger, Georg, Tabalarbeiter, Neulohheim (Amt Mannheim).
11. Jör, Willi, Bauarbeiter, Lüpelsachsen (Amt Weinheim).

- Wahlkreis XX
a) Abgeordnete
1. Böning, Hermann, Schlosser, Heidelberg.
b) Ersatzmänner
1. Bader, Wilhelm, Schreiner, Heidelberg.
2. Wiflerer, Georg, Stadtarbeiter, Heidelberg-Kirchheim.
3. Roe, Ida, Hausfrau, Heidelberg.
4. Böhner, Anton, Monteur, Heidelberg-Handschuhheim.
5. Benz, Franz, Zimmerer, Heidelberg-Wiedlingen.
6. Kühnle, Adolf, Zimmermann, Bammental (Amt Heidelberg).
7. Eberling, Walter, Zimmermann, Eberbach (Amt Heidelberg).
8. Wächler, Adam, Erbarbeiter, Schönau (Amt Heidelberg).
9. Heit, Johann Adam, Tagelöhner, St. Ilgen (Amt Heidelberg).
10. Wastan, Ernst, Werkzeugschlosser, Heidelberg.
11. Schmeis, Jakob, Maurer, Müdenloch (Amt Heidelberg).
12. Höhr, Nikolaus, Lederarbeiter, Altnedorf (Amt Heidelberg).
13. Kall, Peter, Arbeiter, Rupploch (Amt Heidelberg).
14. Gschwend, Karl, Städt. Arbeiter, Redargemünd (Amt Heidelberg).
15. Brümmer, Fritz, Maurer, Eppelheim (Amt Heidelberg).
16. Herborn, Josef, Kleinrentner, Altenbach (Amt Heidelberg).
17. Bauer, August, Maurer, Heidelberg-Rohrbach.
18. Wolf, Peter, Fabrikarbeiter, Heidelberg.
19. Frey, Karl, Buchdrucker, Heidelberg.
20. Böning, Franz, Schlosser, Heidelberg.

- 9. Badische Bauernpartei
Wahlkreis IV
a) Abgeordnete
1. Hilbert, Anton, Landwirt und Kreisabgeordneter, Untereggingen (Amt Waldshut).
b) Ersatzmänner
1. Albiq, Karl, Altbürgermeister, Mühlenbesitzer, Wehr (Amt Waldshut).
2. Auf, Julius, Landwirt und Bezirksrat, Oberwangen (Amt Waldshut).
3. Hofmann, Karl, Landwirt und Bürgermeister, Albert (Amt Waldshut).
4. Jiele, Jakob, Landwirt und Bürgermeister, Aichen (Amt Waldshut).
5. Weissenberger-Schmids, Fritz, Landwirt, Nechberg (Amt Waldshut).

- Wahlkreis V
a) Abgeordnete
1. Hagin, Ernst Friedrich, Landwirt, Eyringen (Amt Vörsach).
b) Ersatzmänner
1. Brendlin, Alfred, Landwirt und Bürgermeister, Schliengen (Amt Müllheim).
2. Bannwarth, August, Landwirt und Ratsherr, Nordschwaben (Amt Schopfheim).
3. Engler, Alfred, Landwirt und Bürgermeister, Laufen (Amt Müllheim).
4. Fischer, Fritz alt, Landwirt, Haltingen (Amt Vörsach).

- Wahlkreis XVI
a) Abgeordnete
1. Schmidt, Otto, Heinrich, Rechtsanwalt und Gemeinderat, Bretten.
b) Ersatzmänner
1. Kuchener, Friedrich, Landwirt und Bürgermeister, Unterdwisheim (Amt Bruchsal).
2. Daif, Edmund, Schreinermeister, Oberdewisheim (Amt Bruchsal).
3. Mayer, Theodor, Landwirt, Rheinsheim (Amt Bruchsal).
4. Specht, Theodor, Professor und Stadtrat, Bruchsal.

- 11. Evangelischer Volksdienst (Landesverband Baden des Christlichen Volksdienstes)
Wahlkreis XIII
a) Abgeordnete
1. Teusch, Hermann, Pfarrer, Leutershausen (Amt Weinheim).

b) Ersatzmänner

- 1. Müller, Friedrich, Buchbinder, Karlsruhe.
2. Krönlein, Eugen, Stadtoberrechnungsrat, Karlsruhe.
3. Meßger, Karl, Religionslehrer, Durlach.
4. Held, Friedrich, techn. Inspektor, Karlsruhe.
5. Oppenländer, Reinhold, Handlungsgehilfe, Karlsruhe.
6. Berg, Franz, Kaufmann, Karlsruhe.
7. Brimp, Wilhelm, Schriftföher, Karlsruhe.

Wahlkreis XV

- a) Abgeordnete
1. Berggöb, Heinrich, Finanzinspektor, Durlach.
b) Ersatzmänner
1. Gutavern, Albert, Verlagsbuchhändler, Forzheim.
2. Augenstein, Friedrich Karl, Mechaniker, Elmendingen (Amt Forzheim).
3. Barth, Immanuel, Bürgermeister, Dürzn (Amt Forzheim).
4. Teusch, Hermann, Pfarrer, Leutershausen (Amt Weinheim).
5. Nagel, Ludwig, Hausvater, Riefers-Riefersburg (Amt Forzheim).
6. Steinbach, Karl, Mechanikermeister, Forzheim.
7. Eberbach, Karl, Tapeziermeister, Forzheim.
8. Dötterle, Julius, Telegraphen-Leitungsaufseher, Riefelsbronn (Amt Forzheim).
9. Bauer, Heinrich, Malermeister, Königsbach (Amt Forzheim).
10. Hoffmann, Wilhelm, Gärtnermeister, Forzheim.

Wahlkreis XVIII

- a) Abgeordnete
1. Ewald, Philipp, Gerichtsverwalter, Mannheim.
b) Ersatzmänner
1. Kehrberger, August, Kaufmann, Mannheim.
2. Knöbler, Hermann, Maschinenbauingenieur, Mannheim.
3. Gebhard, Samuel Ernst, Prediger, Mannheim.
4. Vorkisch, Dr. Hermann, Missionar und Schriftsteller, Vörsach.
5. Schilpp, Peter, Fabrikarbeiter, Mannheim-Redarau.
6. Lauer, Wilhelm, Postassistent, Mannheim.
7. Simon, Valentin, Oberkontrolleur, Mannheim.
8. Hoffmann, Christian, Schiffsmissionar, Mannheim.

Wahlkreis XXI

- a) Abgeordnete
1. Wert, Franz, Landwirt, Grafenhausen (Amt Neustadt).
b) Ersatzmänner
1. Marschall von Bieberstein, Freiherr Wilhelm, Rittmeister a. D., Neuenhausen (Amt Neustadt).
2. Benz, Karl, Lehrer a. D., Karlsruhe.
3. Maier, Karl, Landwirt, Kappelrodeck (Amt Bühl).
4. Erhardt, Wilhelm, Kaufmann und Landwirt, Regelsdorf (Amt Bühl).
5. Krieg, Wilhelm, Landwirt und Gemeinderat, Obelshofen (Amt Bühl).
6. Vogel, Johann VIII, Land- und Gastwirt, Regelsdorf (Amt Bühl).
7. König, Wilhelm, Gastwirt, Bühl.

Wahlkreis XXIII

- a) Abgeordnete
1. Wagner, Robert, Schriftsteller, Karlsruhe.
b) Ersatzmänner
1. Mauritian, Rudolf, Diplomingenieur, Karlsruhe.
2. Köhler, Walter, Kaufmann, Weinheim.
3. Kraft, Herbert, Professor, Mannheim-Feudenheim.
4. Schöni, Albert, Arbeiter, Steinen (Amt Vörsach).
5. Roth, Robert, Landwirt und Zimmermann, Riedolsheim (Amt Karlsruhe).
6. Bader, Dr. Otto, Schriftleiter, Offenburg.
7. Krummich, Eugen, Geschäftsführer, Karlsruhe.

Wahlkreis XXVIII

- a) Abgeordnete
1. Kraft, Herbert, Professor, Mannheim-Feudenheim.
b) Ersatzmänner
1. Schöni, Albert, Arbeiter, Steinen (Amt Vörsach).
2. Weigel, Eugen, Schlosser, Mannheim.
3. Reiser, Joseph, Schlosser, Mannheim.
4. Manger, Hans Valentin, Kaufmann, Mannheim-Rheinau.
5. Mutter, Albert, Postinspektor, Mannheim.

Wahlkreis XIX

- a) Abgeordnete
1. Köhler, Walter, Kaufmann, Weinheim.
b) Ersatzmänner
1. Krümer, Philipp III, Landwirt, Schriesheim (Amt Mannheim).
2. Neubauer, Georg, Schmied, Ladenburg (Amt Mannheim).
3. Hafner, Friedrich, Arbeiter, Neulohheim (Amt Mannheim).
4. Rothacker, Jakob, Handlungsgehilfe, Schwellingen (Amt Mannheim).
5. Albrecht, Philipp Martin, Landwirt, Weinheim.
6. Helwig, Hans, Kanzleifassistent a. D., Hemsbach (Amt Weinheim).

Wahlkreis XX

- a) Abgeordnete
1. Benz, Karl, Lehrer a. D., Karlsruhe.
b) Ersatzmänner
1. Marschall von Bieberstein, Freiherr Wilhelm, Rittmeister a. D., Neuenhausen (Amt Neustadt).
2. Roth, Albert, Landwirt, Riedolsheim (Amt Karlsruhe).
3. Benz, Jakob Heinrich, Gärtner, Heidelberg-Handschuhheim.
4. Wegel, Adam, Arbeiter, Ziegelhausen (Amt Heidelberg).
5. Giermann, Ludwig, Uhrmacher, Eberbach (Amt Heidelberg).
6. Stumpf, Hermann, Schreinermeister, Eberbach (Amt Heidelberg).
7. Beith, Josef, Drechlermeister, Eberbach (Amt Heidelberg).

Wahlkreis XXI

- a) Abgeordnete
1. Roth, Albert, Landwirt, Riedolsheim (Amt Karlsruhe).
b) Ersatzmänner
1. Reifner, Helmut, Zimmermann, Werdlingen (Amt Riedolsheim).
2. Dorich, Joseph, Landwirt, Ballenberg (Amt Riedolsheim).
3. Weber, Ernst, Landwirt, Schillingstadt (Amt Riedolsheim).
4. Berger, Leo, Rechnungsrat, Wittingenberg (Amt Riedolsheim).